

## Technisches Merkblatt

Revision: 03    Stand: 12.06.2013    Seite 1 von 2



# Schukolin® SolarClean

## Schwach schäumender Reiniger zur effektiven und streifenfreien Reinigung von Photovoltaik- und Solarzellenmodulen

**Einsatzgebiet**                      **Schukolin® SolarClean** ist ein Reinigungskonzentrat zur Entfernung von Moos, Flechten, Ruß, Kalk, Pollen, Vogelkot und Stäuben auf Photovoltaik- und Solarzellen. Der Reiniger wurde speziell von Solarmodulherstellern freigegeben. Mit Lebensmittelzertifikat.

**Eigenschaften**                      **Schukolin® SolarClean** ist schwach sauer eingestellt und wirkt äußerst schonend auf die Aluminiumrahmen, Glas und Kunststoffe der Photovoltaikanlagen. **Schukolin® SolarClean** enthält keine Hydrophobierungsmittel und trocknet dadurch rückstandslos und streifenfrei auf. pH-Wert in der Anwendungskonzentration: ca. 3

**Anwendung**                              Waschbürstensysteme / Mitteldruck- / Niederdruckreinigungsanlagen  
**Schukolin® SolarClean** wird über die Anlage in einer Konzentration von ca. 1 % dem Wasser zugeführt. Nach kurzer Einwirkzeit wird die zu reinigende Oberfläche mittels Bürste bearbeitet. Im Anschluss erfolgt ein Spülgang mit klarem Wasser.

Manuelle Reinigung / Vorsprüher / Waschbürste:  
Vorverdünnung 1 Teil **Schukolin® SolarClean** + 99 Teile mischen und auf die Photovoltaik- oder Solarzellen aufbringen oder aufsprühen. Nach einer kurzen Einwirkzeit mit klarem Wasser abspülen oder abstrahlen. Bei starken Verschmutzungen wie z.B. eingebrannter Vogelkot nach kurzer Einwirkzeit mit Bürste/Lappen bearbeiten, danach mit klarem Wasser abspülen.

Reinigen Sie nicht in der prallen Sonne. Die Reinigungslösung sollte nicht austrocknen, daher die Einwirkzeiten kurz halten. Im Spülgang enthärtetes Wasser verwenden oder dem Spülwasser **Schukolin® SolarSoft** zusetzen (s. Tipps & Tricks).

**Verbrauch**                                      1 L **Schukolin® SolarClean** reicht bei einer 1 %igen Dosierung aus um mittels Mitteldruckreinigungsanlagen ca. 120 m<sup>2</sup> Oberfläche zu reinigen. Dies entspricht ca. 75 Solarzellenmodulen.

**Tipps & Tricks**                                      Wird im Spülgang hartes Wasser > 10°dH verwendet bilden sich nach dem Trocknen Kalkrückstände auf den Photovoltaik- und Solarzellen. Verwenden Sie daher enthärtetes Wasser oder führen Sie dem Leitungswasser **Schukolin® SolarSoft** zu. Kalkflecken werden somit effektiv vermieden.

## Technisches Merkblatt

Revision: 03    Stand: 12.06.2013    Seite 2 von 2



# Schukolin® SolarClean



## Schwach schäumender Reiniger zur effektiven und streifenfreien Reinigung von Photovoltaik- und Solarzellenmodulen

**Hinweise**    Schukolin® SolarClean nicht auf säureempfindlichen Oberflächen einsetzen. Bei Zweifel Vorversuche durchführen. Reinigungslösung nicht eintrocknen lassen. Einwirkzeiten kurz halten. Sicherheitshinweise bitte dem Sicherheitsdatenblatt entnehmen. Schukolin® SolarClean ist lebensmittelzertifiziert und somit auch für Photovoltaikanlagen in der Landwirtschaft oder auf Gewächshäusern unbedenklich einsetzbar.

**Lagerung**    Schukolin® SolarClean ist bei Lagerung bis 25 °C mindestens 24 Monate haltbar. Das Material ist frostfrei zu lagern.

**Lieferung**    Schukolin® SolarClean ist in Flaschen, Kanistern und Fässern lieferbar.  
Bestellnummer:  
12 x 1 L            = 9150028  
10 L                = 9250001  
25 L                = 9250004  
200 kg             = 9250005  
(weitere Gebindegrößen auf Anfrage)

**Ökologie**    Schukolin® SolarClean ist biologisch abbaubar.

**Entsorgung**    Gebinde nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen.

